



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Raumentwicklung ARE

Die zweite Etappe der Teilrevision des RPG

**suissemelio Fachtagung
Olten
13. Juni 2018**

**Dr. Thomas Kappeler, Chef Sektion Recht
Bundesamt für Raumentwicklung ARE**



Überblick

- RPG 1
- RPG 2: Kernthemen
- Bauen ausserhalb der Bauzonen
- Weitere Elemente von RPG 2
- Zeitplan RPG 2

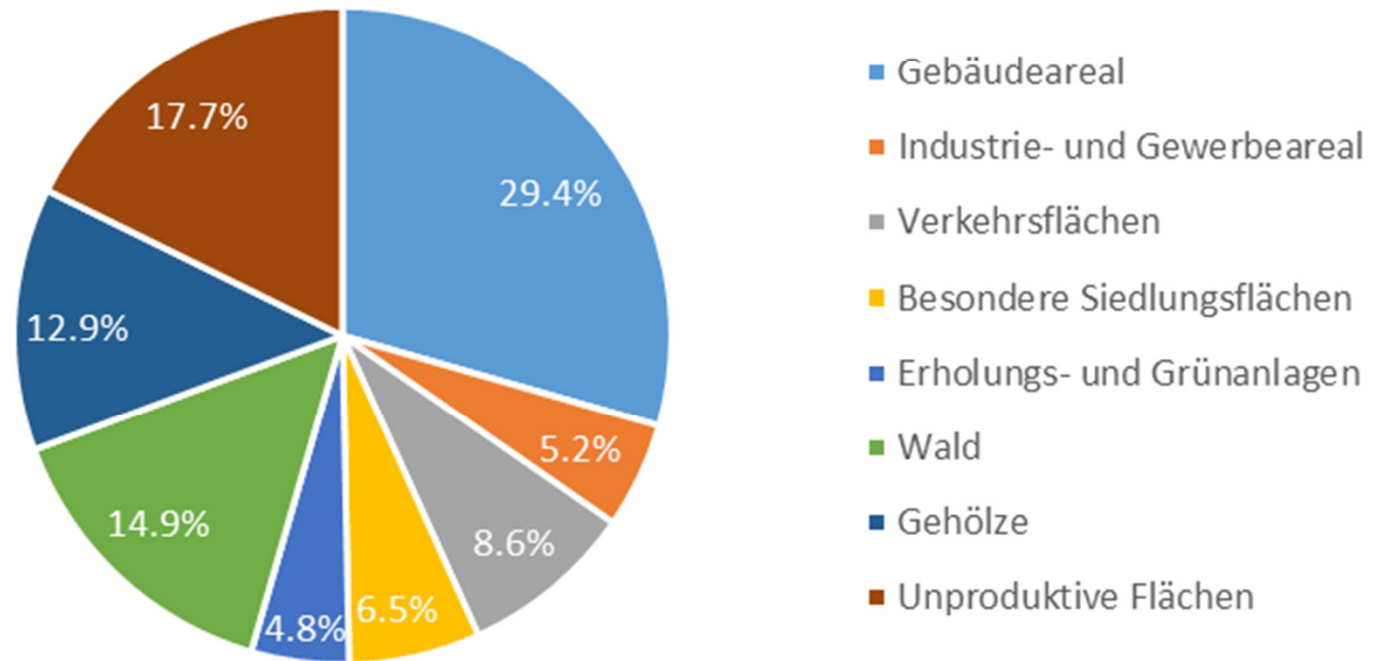


RPG 1: Eckwerte

- Fördern Siedlungsentwicklung nach innen und Reduktion überdimensionierter Bauzonen
- Seit 1. Mai 2014 Umsetzung durch Kantone (Richtplanung) und Gemeinden (Nutzungsplanung)
- Mehrwertausgleich nach Art. 5 Abs. 1^{bis} ff. RPG bis 30. April 2019
- indirekter Gegenvorschlag zur Landschaftsinitiative

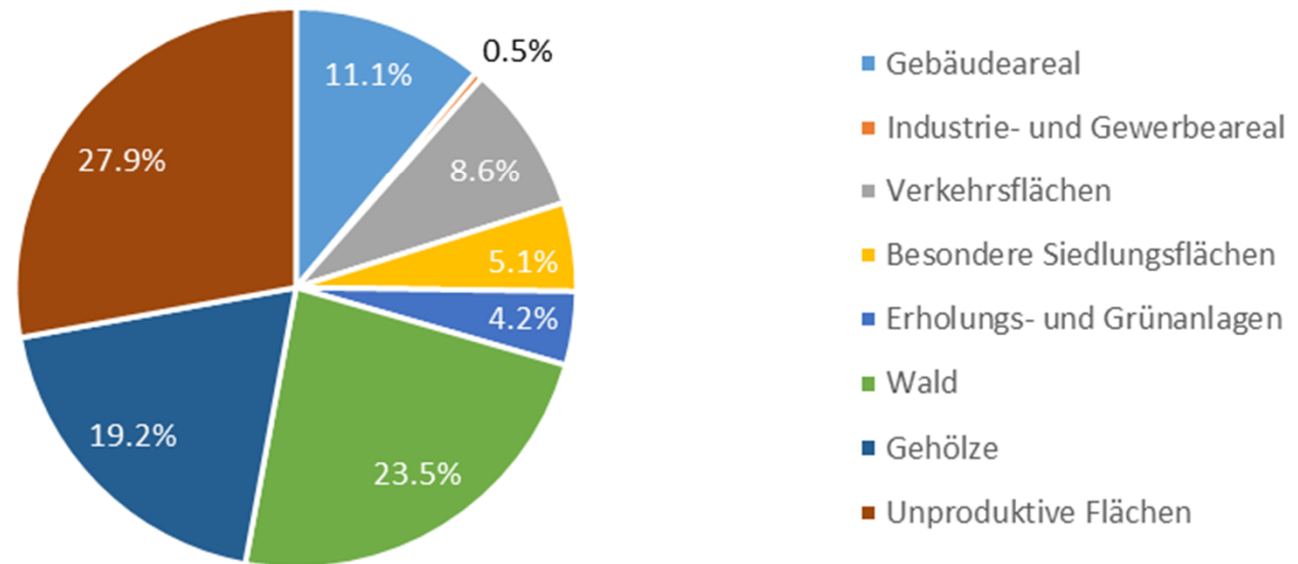


Verschwundene Landwirtschaftsflächen 1985-2009





Verschwundene Landwirtschaftsflächen ausserhalb der heutigen Bauzonen





RPG 2: Kernthemen

- Bauen ausserhalb der Bauzonen
- Fördern der Raumplanung im Untergrund und in funktionalen Räumen
- Stärken der raumplanerischen Interessenabwägung
- Überarbeitung Sachplan Fruchtfolgeflächen
-> Referat von Christoph Böhnner



Bauen ausserhalb der Bauzonen: Revisionsziele

- Stärken des Grundsatzes der Trennung des Baugebiets vom Nichtbaugebiet
- Schaffen optimaler räumlicher Rahmenbedingungen für eine zukunftsfähige Landwirtschaft
- Verbessern der Möglichkeiten zur Berücksichtigung kantonaler und regionaler Besonderheiten
- Keine weiteren Ausnahmetatbestände
- Bessere Strukturierung der Regelung im Gesetz



Beseitigungspflicht als neues Element

- Ziel: Stabilisierung der Anzahl der Bauten und Anlagen ausserhalb der Bauzonen
- Für **neue Bauten, Gebäudeteile oder Anlagen** gilt von Gesetzes wegen eine Beseitigungspflicht, wenn Zweckbestimmung wegfällt
- Dafür: Verzicht auf aufwendigen Nachweis der längerfristigen Existenzfähigkeit des Betriebs
- Ausnahme: Nicht leicht entfernbare Wohnbauten



Planungs- und Kompensationsansatz



- Ziel: mehr **Flexibilität** beim Bauen ausserhalb der Bauzonen. In planerisch begründeten Fällen kann von den Vorschriften in einem bestimmten Umfang abgewichen werden.
- Mehrnutzungen sind mit **Kompensations- und Aufwertungsmassnahmen** zu verknüpfen. Insgesamt muss eine Verbesserung der Gesamtsituation erreicht werden.

Anwendungsbeispiele:

- regionaltypische Bauten
- Erweiterung von Käsereien
- Gebietsentwicklungen in Erholungs- und Tourismusgebieten



Weitere Elemente von RPG 2

- Präzisierung der Bestimmungen zu den **Speziallandwirtschaftszonen**
- Keine Änderung bei den **zonenkonformen Bauten und Anlagen** in der Landwirtschaftszone
- Einschränkung der Möglichkeiten von **Nebenbetrieben** ohne engen Bezug zur Landwirtschaft



Fahrplan für RPG 2

- 4. Quartal 2018: voraussichtlicher Termin Botschaft RPG 2



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Raumentwicklung ARE

Kontaktdaten:

Thomas Kappeler
Dr. iur., Rechtsanwalt, Raumplaner ETH/NDS
Chef Sektion Recht
Bundesamt für Raumentwicklung ARE
3003 Bern
thomas.kappeler@are.admin.ch